

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Theresa Kruse (Hannover RV)

Änderungsantrag zu PB.B-01

Von Zeile 136 bis 138 einfügen:

Beispiel durch Gamification, neue Inhalte erschließen, und Schulen, die dafür technisch optimal aufgestellt sind. Das umfasst moderne, leicht updatebare Hard- und Software sowie Internetanbindung in ausreichender Geschwindigkeit und genügend Speicherkapazitäten.

Allerdings hat die Pandemie gezeigt, dass es schon an den Grundlagen fehlt, auch im Vergleich mit anderen Ländern. Das wollen wir ändern: mit einer

Von Zeile 141 bis 143 einfügen:

pädagogische Fachpersonal sowie einem zentralen Ort der Beratung und des Austauschs zur Bildung in einer digitalen Welt. Solche zeitgemäßen Strukturen umfassen außerdem eigene IT-Abteilungen in den Schulen mit Personal, das speziell für Hard- und Software ausgebildet ist und die Lehrkräfte bei der Umsetzung digitalen Unterrichts unterstützen kann. Dafür könnte zur Unterstützung auch ein Zweig des FSJ eingerichtet werden. Wir wollen, dass Tablet oder Laptop genauso selbstverständliches Lernmittel sind wie früher Atlas oder Englischbuch. Unser Ziel ist es,

Begründung

Der Aspekten „technisch optimal aufgestellt“ wurde noch einmal konkretisiert. Neben Hard- und Software ist auch die Internetanbindung ein wesentlicher Faktor an dem in vielen Schulen die Digitalisierung scheitert.

Außerdem ist die Einrichtung von eigenen IT-Abteilungen in den Schulen wesentlich um die Lehrkräfte zu entlasten und ihnen die Sicherheit zu geben, dass im Falle von Schwierigkeiten ein Support direkt erreichbar ist. Das motiviert wiederum zu mehr Nutzung von digitalen Unterrichtsformaten.

Es gibt inzwischen verschieden Arten FSJ, z.B. auch in Politik oder Kultur. Der Zweig Informatik könnte für junge Leute interessant sein und erfordert ebenfalls soziales Engagement. Für die Schulen ließen sich dadurch Arbeitsbelastung und Kosten besser umsetzen.

weitere Antragsteller*innen

Roland Panter (Hannover RV); Tilman Krösche (KV Braunschweig); Marion Gehrke (KV Harburg-Land); Christian Zineker (KV Goslar); Helge Wilker (Hannover RV); Sigrid Busch (KV Friesland); Rainer Lagemann (KV Steinfurt); Erwin Bartels (KV Göttingen); Malte Lindenmeyer (Hannover RV); Alper Cugun-Gscheidel (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Klaus Krauth (KV Braunschweig); Christoph Schultz (KV Uelzen); Kai Bojens (KV Stade); Antje-Mareike Dietrich (KV Braunschweig); Ingo Bloß (KV Bremen LdW); Tamina Reinecke (KV Helmstedt); Tobias Franz (KV Braunschweig); Karl-Heinz Karch (KV Hamburg-Mitte); Jim Martens (KV Hamburg-Eimsbüttel)